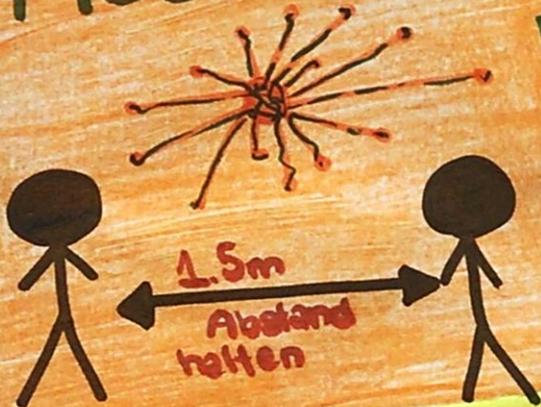


Unser Corona-Tagebuch -

Klasse 7.a

1,5m.

Abstand halten!!



Maske tragen!!

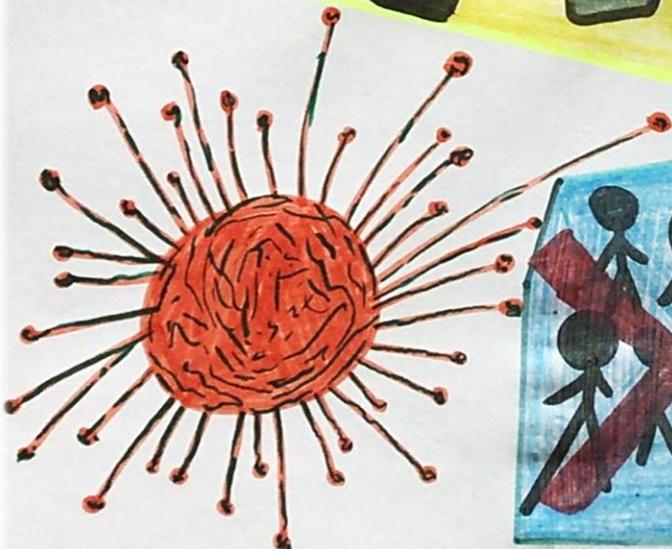


Auf Hygiene achten!!!

(Desinfektionsmittel)



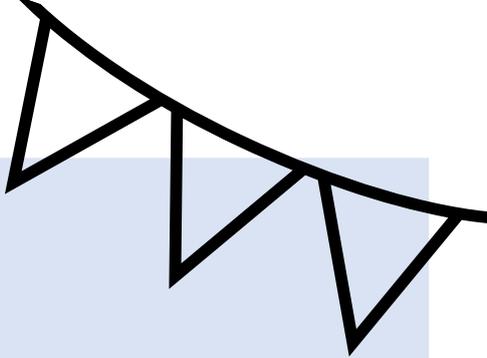
Gründlich Hände waschen!



Jahreszahl:

2021





Liebe Leserin, lieber Leser,

Corona ist für uns alle eine ganz besondere Zeit, eine Herausforderung.

Jeder von uns nimmt die Situation anders wahr, hat ganz eigene Gedanken und Gefühle dazu. Doch auch wenn wir vielleicht unterschiedlich empfinden, gehen wir dennoch alle gemeinsam durch diese Zeit. So kamen wir auf die Idee, unsere individuellen Erfahrungen in einem gemeinsamen Buch, einer Art Tagebuch, für die Ewigkeit festzuhalten. Eine solche Pandemie erleben wir ja wohl hoffentlich nur einmal... wir sind also wichtige Zeitzeugen! Für dieses Buch hat jeder von uns im Rahmen des Deutschunterrichts bis zum 24. Februar 2021 persönliche Seiten gestaltet. Neben unserem Corona-Alltag haben wir auch ganz unterschiedliche eigene Ideen miteinbezogen, von unseren Playlists während der Pandemie über gesuchte Netflix-Serien bis hin zu selbstgemalten Bildern, und uns außerdem auch an unseren ersten Berichten versucht. Da wir in der Gestaltung völlig frei waren, sieht jede Seite anders aus, sodass gut zu erkennen sein müsste, wann ein neues „Tagebuch“ beginnt. Da wir aber sichergehen wollten, haben wir zusätzlich oben links zur Kennzeichnung neuer Seiten immer die entsprechende Zahl eingefügt. Insgesamt können 22 Tagebucheinträge gelesen werden. Bitte aber nicht zu hart urteilen, es ist schließlich unser erstes Buch. ;)

Auf den folgenden Seiten findet sich also eine Menge an unzensierten Gedanken und Gefühlen zur Pandemie allgemein, zum Online-Unterricht und auch zu unserem Alltag und wir wünschen viel Spaß beim Lesen! :)

Klasse 7a, Realschule am Goldberg

Mein Corona-Tagebuch



Corona... am 31. Dezember 2019 brach das Virus in China aus. Die typischen Symptome sind: Husten, Fieber, Schnupfen, Geruchs- und Geschmacksstörungen.

Mein Corona-Tag



| Uhrzeit | Aktivität | Gedanken/Gefühle |
|-----------|--|--|
| 07:00 Uhr | Aufwachen, Wecker klingelt, Zähne putzen, Gesicht waschen, umziehen, Bett machen, Kleinigkeit essen/trinken. | Endlich wieder Onlineunterricht. Ich habe meine Klassenkameraden vermisst. |
| 07:40 Uhr | Beginn Onlineunterricht Fach: Deutsch (mitschreiben) | Freue mich auf den Deutsch-Unterricht, bin noch etwas müde. |
| 10:00 Uhr | Pause, etwas essen. | Glücklich, da endlich Pause ist. |
| 10:30 Uhr | Weiter geht's mit Schule. Fach: Geografie. | Leider geht der Unterricht schon weiter. :/ |
| 12:50 Uhr | Schule aus. | Yay, Schultag ist um :D |
| 13:00 Uhr | Ich koche mir... Yum, yum. | Hunger, endlich wieder essen. |
| 14:00 Uhr | Mit Freunden telefonieren. | Glücklich, die Möglichkeit zu haben, trotz Corona mit Freunden Kontakt zu haben. |
| 15:00 Uhr | Hausaufgaben machen und lernen. | Sehr konzentriert. |
| 16:00 Uhr | Mit meiner Mutter kochen und danach essen. | Das schmeckt aber lecker. :D |
| 17:00 Uhr | Einkaufen gehen, da uns Lebensmittel fehlen. | Genervt, weil so viele Leute dort sind. |
| 18:00 Uhr | TV gucken (Nachrichten) | Interessant, was es Neues gibt. |
| 19:00 Uhr | Mit der Familie Abendessen. | Ich denke über den Tag nach. |
| 20:00 Uhr | Schlafen gehen. Zähne putzen. | Überlegen, wie der nächste Tag wird. |

| | |
|-----------------------|------------------------------------|
| Abstand | Ängste in Zeiten von Corona |
| Neuinfektionen | - Den Job zu verlieren |
| Gesundheit | - Krank zu werden |
| Sicherheit | - Familie erkrankt |
| Tests | - Wirtschaft |



Corona Alphabet

A=Abstand **B**=Bewegungsfreiheit
C=Cocooning **D**=Desinfektionsmittel
E=Einsamkeit **F**=Freiheit
G=Grenzen **H**=Hamsterkäufe
I=Immunität **J**=Jugend
K= Krise ...

Corona Regeln

- Abstand (1,5 m) - Maskenpflicht
- Vernunft! - Hände waschen
- Geduld - In Armbeuge niesen

Interview mit meiner Familie

Ich habe mit meiner Familie ein Interview zum Thema Corona geführt. Jedem habe ich die gleiche Frage gestellt: Was hat sich für dich persönlich durch Corona geändert?

- *Bruder (23, Student): „Als Student verbringe ich normalerweise viel Zeit an der Uni und in der Uni-Bibliothek. Das letzte Semester fand nur als Onlineseminar statt. Die Bibliothek war leider geschlossen. Die Schließung der Fitnessstudios hat mich sehr getroffen.“*
- *Papa (selbständiger Handwerker): „Viele unserer Kunden haben zur Zeit geschlossen. Dazu gehören auch die Schulen, Kindergärten und die Gastronomie. Wir arbeiten jetzt überwiegend in privaten Haushalten mit Schutzmaßnahmen, wie Maske und Abstand.“*
- *Mama (Buchhalterin im Familienbetrieb): „Ich bin froh, dass wir als Rohrreinigung unseren Betrieb trotzdem geöffnet lassen dürfen.“*

Abschließend möchte ich noch erzählen, wie sich mein Alltag durch Corona geändert hat: „Ich habe jetzt in der Coronazeit Online-Unterricht, statt in der Schule. Das ist etwas traurig, da ich gerne meine Freunde sehen würde.“

#Wir halten zusammen

Der Impfstoff gegen Corona

Um Corona zu besiegen, wurden in kurzer Zeit in verschiedenen Ländern mehrere Impfstoffe entwickelt und hergestellt.

China, Russland und Großbritannien waren die ersten Länder, die geimpft haben. Im Dezember 2020 begannen in Deutschland die Impfungen mit BioNtech. Zur Zeit stehen folgende Präparate zur Verfügung: AstraZeneca, BioNtech, Moderna. AstraZeneca hat einen 90-prozentigen Schutz und wurde von der Universität Oxford entwickelt. Im Vergleich zu anderen Impfstoffen kann AstraZeneca im Kühlschrank gelagert werden. BioNtech hat einen bis zu 95-prozentigen Schutz und wird bei -70°C gelagert und transportiert. Der Impfstoff von Moderna ist etwas weniger empfindlich und kann im Kühlschrank gelagert werden. Die Bevölkerung wurde in Gruppen aufgeteilt. Zuerst werden die älteren Menschen geimpft, dann die mit einem hohen Jobrisiko und Vorerkrankungen und zuletzt alle anderen. Aber auch die Mitarbeiter des ambulanten Pflegediensts, Personal auf den Intensivstationen, Personal in Notaufnahmen und die im Rettungsdienst gehören dazu. Kinder hingegen werden noch nicht geimpft. Geimpft wird in Impfzentren. Geimpft wird immer zweimal mit einem Abstand von mehreren Wochen. Die Länder Deutschland, China, Russland, Großbritannien, USA, Frankreich haben schon angefangen zu impfen. In Deutschland wurden schon 2.212.851 Erstimpfungen durchgeführt. Der weltweite Spitzenreiter im Impfen ist bisher Israel, auf dem zweiten Platz steht VAE. In Deutschland belegt Bayern den ersten Platz. Danach folgt Baden-Württemberg. Doch die Impfung hat auch Folgen, in Einzelfällen sind es allergische Schocks. Ernste Nebenwirkungen sind aber bisher nur selten.

Wenn 80 Prozent der Einwohner von Deutschland sich impfen lassen würden, könnten wir eine Grundimmunisierung erreichen. Die Bundesregierung verspricht, dass bis Ende Sommer 2021 alle Bürger in Deutschland geimpft sind, die es wollen.



istliebe

AHA= Abstand Hygiene Alltagsmaske



Corona-Tagebuch

Das ist mein Corona Tagebuch:

Seit dem 20. März 2020 wache ich auf, um den gleichen Tag zu erleben. Um 7 Uhr aufwachen und dann online Unterricht mit den Lehrern und deren McDonald's Kopfhörern, mit denen man sie gar nicht versteht und dann sagen die, es ist auch für Lehrer schwer in der Corona Zeit, aber trotzdem jeden Tag 30 Aufgaben schicken. Als hätte ich nichts Besseres zu tun.

Aber es hat sich auch sehr viel geändert, zum Beispiel man darf in vielen Läden nur mit max. 3 Personen sein und man darf nur zwei Haushalte sein, wenn man sich trifft, und in dieser Zeit werden wir alle auf einmal Brüder. Man ist mit dem anderen auf einmal „verwandt“, aber haben trotzdem nicht den gleichen Nachnamen.

Es sollte ja ein Gegenmittel gegen Corona geben und ich schwöre auf alles, ich würde dafür töten, nur um geimpft zu werden!

Der erste Lockdown war eigentlich sehr entspannt, man konnte fast alles machen, aber der zweite Lockdown war sehr, sehr ekelhaft. Man durfte nicht so richtig raus, und das Ekelhafteste war, man konnte Silvester nichts machen, keine Böller platzen oder Raketen abfeuern. Das Einzige, was ich gemacht habe, ist, mein Licht an und aus.

Beschreibung meines Corona Alltags

| | |
|--------------|--|
| 16 Uhr | Aufwachen, Frühstück (Mittagessen) |
| 17 Uhr | Rausgehen |
| 17-20 Uhr | Nach Hause kommen |
| 20-21 Uhr | Essen |
| 22-01:30 Uhr | FIFA 21 |
| 1:30-7 Uhr | Unterschiedlich manchmal essen, oder weiterspielen oder Netflix gucken, oder bis 5 Uhr warten und joggen gehen |
| 7-12:50 Uhr | Schule |
| 12:50-16 Uhr | Manchmal schlafen oder einfach gar nicht schlafen |

Ziele

Ich ernähre mich auch seit dem 2. Lockdown sehr gesund und mache, wie gesagt, regelmäßig Sport.

Ich hatte vor, eigentlich Geld zu verdienen. Zuerst wollte ich Polenböllern verkaufen und damit macht man einen Batzen Geld. Man kauft eigentlich eine Packung mit 20 Stück nur für 5€ und die kann man einfach hier ein Stück für 5€ verkaufen und es gibt wirklich Dullies, die das dann kaufen und das sind dann pro Packung 100€ und so schnell macht man aus 5€ 100€. Aber das ist dann zu gefährlich gewesen, weil wenn ich von der Polizei erwischt worden wäre, hätte ich mich strafbar gemacht, weil in Deutschland gelten Polenböllern als C4 oder auch als Dynamit. Außerdem ist mir der Vorrat ausgegangen und ich hatte auch keinen Lieferanten mehr. Dann wollte ich es mit Fake-Sachen versuchen, also kaufen und teurer verkaufen, aber mein Bruder hat es mir nicht erlaubt. :(

Seit Corona da hat sich sehr viel geändert, auch für mich. Zum Beispiel hab ich angefangen, öfter Sport zu machen, ich geh jeden Tag 5 Kilometer joggen, dann nach Hause und dann Schule.

Ich hab' auch angefangen, Serien zu gucken und hab ungelogen das halbe Netflix fertig geguckt.

Hier sind alle Serien, die ich seit Corona geguckt hab:

| | |
|---------------------|---|
| Prinz von Bel-Air | 9/10 Zu viele Folgen |
| Prison Break | 9/10 Ist krank, aber die reden zu viel |
| Haus des Geldes | 10/10 Krank |
| Suits | 5/10 Müll |
| Rick and Morty | 10/10 Sehr spannend |
| Top Boy | 11/10 Danach war ich voll in dem Uk GB Film |
| Peaky Blinders | 100/10 Spielt auch in England, aber in Birmingham in den 30ern |
| Denver Clan/Dynasty | 6/10 Sehr komisch |
| Elite | 10/10 Spannend |
| Outer Banks | 10/10 Sehr cool |



Mein Corona-Tagebuch



So sieht mein Corona-Schulstag aus:

| Uhrzeit | Aktivität | Gedanken/Gefühle |
|-------------------------|---|--|
| 7:20 Uhr bis 7:40 Uhr | Mein Wecker klingelt, ich stehe auf. Ich bereite mich für den Online-Unterricht vor und esse etwas. | Schon wieder Montag. Ich habe keine Lust auf Online-Unterricht, aber immerhin konnte ich länger schlafen als sonst. |
| 7:40 Uhr bis 9:10 Uhr | Beginn des Online-Unterrichtes mit Deutsch. | Ich bin noch müde, aber ich versuche, mich zu konzentrieren. |
| Fünf Minuten Pause | Ich bereite Schulsachen für den nächsten Online-Unterricht vor. | Ich freue mich, eine kurze Pause machen zu dürfen. |
| 9:15 Uhr bis 10:00 Uhr | Wir haben Geographie bei Herrn H. nach einem halben Jahr. | Ich bin gespannt, was wir machen werden. Ich freue mich, dass wir wieder Geographie haben. |
| Halbe Stunde Pause | Ich bereite die Schulsachen für den nächsten Unterricht vor. Mein Bruder hat ebenfalls online Unterricht wir unterhalten uns darüber. | Ich finde es schade, dass wir nicht Präsenzunterricht haben. Jedoch kann ich verstehen, dass wir diese schwierige Zeit zusammen durchstehen müssen. |
| 10:30 Uhr bis 12:50 Uhr | AES mit Frau W. | Leider können wir durch Corona nicht mehr, wie immer in der Schule, zusammen mit unserer Gruppe kochen. Das hat mir am meisten Spaß gemacht. Ich hoffe, die drei Stunden vergehen schnell. |
| Mittagspause | Ich gehe etwas essen und schaue meine Serie an | Jetzt habe ich Pause, ich möchte nicht über den Online-Unterricht und über Corona nachdenken. |
| 14:15 Uhr bis 15:00 Uhr | In den letzten zwei Schulstunden haben wir Frau G. in Geschichte. | Ich kann mich leider sehr wenig konzentrieren. Ich versuche dennoch mitzumachen, um wieder reinzukommen. Meine Motivation ist, dass es die letzte Stunde ist. |

Das Sozialleben und die Einsamkeit in der Corona-Zeit

Am 31.12.2019 wurde das neue Virus „Covid-19“ als Ursache einer neuen Lungenentzündung mit unbekannter Ursache bekannt gemacht. Seit dem haben sehr viele Menschen mit den Einschränkungen ihres sozialen Lebens zu kämpfen.

Das Coronavirus veränderte das Leben der Menschen sehr stark. Die Regierung musste viele Maßnahmen treffen, damit die Zahlen sinken. Das Leben und Lernen findet oft zu Hause statt. Abstand halten, Hygiene beachten sowie den Alltag mit Maske durchzustehen, ist für jeden Normalität geworden. Private Zusammenkünfte sind grundsätzlich nur im Kreis der Angehörigen des eigenen Haushaltes und mit maximal einer Person des nicht im Haushalt Lebenden erlaubt. Diese Maßnahmen können viele Folgen haben. Manche werden viel mehr leiden durch die Pandemie als andere. Ältere Menschen haben auch vor Corona nicht viele soziale Kontakte gehabt. Für die jüngere Generation ist es eine sehr schwierige Zeit:

Sie haben Sehnsucht nach dem Freundeskreis. Es fehlen die spontanen Treffen und das Zusammensein in der Schule oder bei der Arbeit.

Beziehungen zwischen Generationen, der Kontakt zwischen Verwandten, Großeltern, Kindern und Enkeln oder auch für Freunde wird immer schwieriger. Einsamkeit ist ein sehr großes Thema und Risikofaktor, denn es kann auch zum Beispiel zu erhöhtem Risiko einer Herz- und Kreislauferkrankungen, Schlafstörungen, Demenz, Depressionen und Angst und Zwangsstörungen führen.

Eine Einsamkeits-Studie bewies, dass Menschen vor allem andere Menschen brauchen, wenn sie gesund bleiben wollen.

Man kann daraus schließen, dass dringend sichergestellt werden muss, dass sich Menschen nicht alleine fühlen und auf sinnvolle Weise mit ihren Familienmitgliedern austauschen können. Digitale Technologien könnten ein wenig helfen. Zum Beispiel ein regelmäßiger Skype-Chat mit Freunden und Familie. Vor allem in der älteren Altersgruppe fehlt es häufig an der erforderlichen Ausrüstung wie Handys oder Laptops. Das wird sehr wichtig sein und wir müssen diesem Aspekt mehr Aufmerksamkeit schenken.



Verwendete Quellen:

<https://www.bpb.de/politik/innenpolitik/coronavirus/307702/soziale-folgen>

<https://www.medisana.de/healthblog/einsamkeit/>

Akrostichen

Vandalismus
Ist nicht Cool
Restaurants geschlossen
Neue Erfahrung
Rasende Verbreitung

Meine TOP Corona Lieblings songs

1. Destiny's Child – Lose My Breath
2. Xara X Darden – Genauso
3. Deja Cat – Candy



Meine Corona Zeichnung

Die wichtigsten Corona Regeln auf einen Blick

1. Eine medizinische Maske ist zu tragen
2. 1,5 Meter Abstand bei persönlichen Treffen
3. Nur zwei Personen aus verschiedenen Haushalten können sich treffen
4. Hygiene-Regeln beachten
5. Einzelhandel und Schulen bleiben geschlossen
6. Ausgangsbeschränkung (ab 20 Uhr)



Corona-Tagebuch

Mein Tagesablauf:

Jeden Tag klingelt mein Wecker um 7:00 Uhr und ich stehe auf. Als erstes gehe ich frühstücken, ich mache mir meistens ein Sandwich, dann bereite ich mich auf den Unterricht vor und setze mich an den Tisch. In ungefähr 20 min beginnt der Unterricht, in dieser Zeit kann ich noch ein bisschen chillen, deshalb nehme ich mir die Zeit und schaue noch ein bisschen Netflix. Um 7.40 muss ich dem Online-Unterricht beitreten. Wir haben Unterricht wie auch in der Schule, nach dem Stundenplan. Zwischendrin haben wir auch mal Pausen. Als der Unterricht endet, habe ich noch Hausaufgaben. Nach den Hausaufgaben kann ich mich endlich mit meiner Freizeit beschäftigen: z.B Fernsehen schauen, raus gehen...

Keine

Freizeit



Sorgen, wie es
wohl weitergeht?



Abstand halten

Mein Corona-Bericht:

In der Corona-Zeit hat man viele verschiedene Gefühle und Gedanken.

Ein Gefühl, das viele Menschen verspüren, ist die Angst, wie es weitergehen wird, und auch die Langweile, die man zu Hause während dem Unterricht hat. Auch weil kein Besuch erlaubt ist. 2020 konnte kaum jemand in den Urlaub fahren oder fliegen, alle Shoppingläden waren zeitweise geschlossen, keine Freizeitparks und Hobbys, man hatte keinen Spaß. Auch die Fitnessstudios haben heute noch geschlossen, deshalb haben Menschen auch Angst, zuzunehmen.

So kommt es, dass manche Menschen immer depressiver werden.

Meine Corona-Playlist

Als es mit Corona anfang, wollte ich mich mit etwas anderem beschäftigen als mit Hausaufgaben, Lernen usw. und deshalb habe ich viel Musik gehört, weil es mich sehr gut ablenkt von allem anderen. Songs, die ich z.B. hörte:

- Positions Album – Ariana Grande
- Break up with your Girlfriend – Ariana Grande
- Thank u next – Ariana Grande
- 7 rings- Ariana Grande
- Breathin – Ariana Grande

Corona-Tagebuch

Mein Corona Tagesablauf :

15:45 Uhr
endlich
Schluss!

Ich bin
froh! 😊 (7)

21:30 Uhr jetzt ins
Bett und morgen
wieder Online-
Unterricht.

(8) 😊

7:40 Uhr Online-Unterricht fängt an,
1.Stunde.

Fach: Deutsch

Ich bin froh weil ich meine Klasse und
Lehrer/in sehe. 😊 (1)

14:15 Uhr die
letzte Stunde.
Fach: Geschichte

Ich bin
fröhlich. 😊 (6)



9:15 Uhr fängt die
2.Stunde an. Fach:
Geometrie

Ich bin
glücklich. 😊 (2)

Endlich die große
Pause, nämlich
1:25 Minuten!

Ich bin
glücklich. 😊 (5)

10:00 Uhr jetzt
kommt die kleine
Pause 30 Minuten
lang! Ich bin immer
noch glücklich. 😊 (3)

10:30 Uhr fängt die 3.Stunde
an. Fach: AES

Ich bin spannend was wir heute
machen! 😊 (4)

Corona, Corona überall Corona. Masken, Abstand, Quarantäne, sogar für die armen Hände. Krankenhaus, Intensiv, keine Schule, relativ. Wie wir diese Zeit erleben, eingesperrt und auch ergeben. Jeder Mensch bleibt zu Haus, alle dürfen nicht mehr raus. Aber es gibt noch Hoffnung, ja, denn die Impfung ist ganz nah.

Bericht zu den Corona Zeiten

Fernunterricht in Zeiten von Corona

Im Dezember 2020 wurden die Schulen zum zweiten Mal in Deutschland geschlossen. Die Schülerinnen und Schüler mussten von zuhause unterrichtet werden.

Ab Februar 2020 veränderte sich das Leben der Menschen wegen des Coronavirus. Da das Virus damals unbekannt war, gab es noch keine Medikamente oder Impfstoffe. Das Virus war für ältere und vorerkrankte Menschen sehr gefährlich und tödlich. Um die Todeszahl niedrig zu halten, beschlossen die Regierungen Einschränkungen, beispielsweise auf die sozialen Kontakte der Menschen und auch im Bereich der Schulen zu erlassen. Im Dezember wurden die Schulen in Deutschland zum zweiten Mal geschlossen. Manche Kinder hatten große Probleme beim Fernunterricht. Manche haben z.B. kein eigenes Zimmer und müssen sich um ihre Geschwister kümmern, andere haben keine ausreichende Internet-Verbindung oder keine technischen Geräte z.B. einen PC oder Laptop.

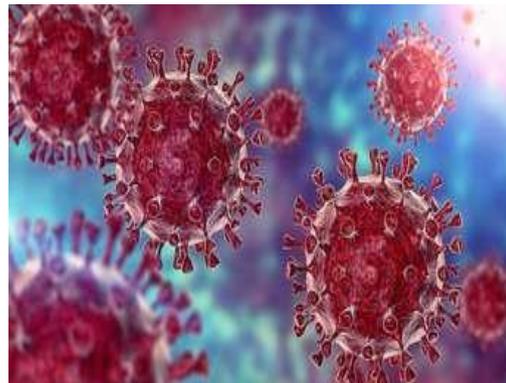
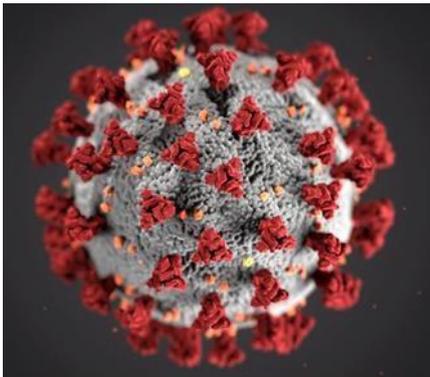
Daraus folgt, dass die Schulen sicherstellen sollten, dass alle Schülerinnen und Schüler, die es benötigen, Endgeräte wie z.B. Laptop oder Tablet erhalten.

| | |
|---------------------------|---|
| Bunt | Der Himmel ist klar. Die Wolken sind weg. |
| Der Stoff | Corona ist da. Was für ein Jahr! Masken |
| Es schützt uns | auf, kann nicht raus. Die Tage fangen an, |
| Ich muss es tragen | was fang ich an? |
| Masken | Corona-Zeit, Corona -Zeit, wann ist es mal |
| | wieder soweit? Schwimmen, kicken, ins Kino |
| | gehen und alle Freunde wiedersehen. |

Mein Corona – Tagebuch

Mein Corona – Alltag

Mein Corona Alltag beginnt, indem ich um 7:40 Uhr aufstehe und runter ins Wohnzimmer laufe. Zuerst schau ich, wann die erste Stunde beginnt und wenn sie schon anfängt, dann trete ich in den Chat ein. Um 10.00 Uhr beginnt immer die Pause, also gehe ich dann in die Küche und mache mir etwas zum Essen und schaue bisschen Tik Tok. Da die Pause nur bis 10:30 geht, gehe ich 5 min vor 10:30 schon ins Zimmer und trete wieder in den Online-Unterricht ein. Wenn dann endlich der Online-Unterricht zu Ende ist, lege ich mich auf das Sofa und schaue Fernsehen, währenddessen überlege ich mir, was ich heute alles machen könnte. Dann frage ich meine Mutter, ob wir mal was Bestimmtes backen oder kochen könnten. Wenn sie damit einverstanden ist, geht sie dann auch einkaufen. Nachdem sie einkaufen war, kochen oder backen wir dann zusammen, z.B. Tortillas. Wenn wir alle Tortillas fertig gegessen haben, gehe ich ins Zimmer und telefoniere mit meiner Freundin. Da es danach schon spät ist, gehe ich so um 11 Uhr schlafen.



Elfchen

Blau

Der Stoff

Es schützt uns

Ich mag es nicht

Masken

Akrostichon

mediCine

DesinfektiOnsmittel

GRIppe

KONzertverbot

QuaraNTäne

MAske

Der Anfang und die Folgen von Corona

Seit Anfang 2020 gibt es bereits das Coronavirus, welches das Leben aller Menschen verändert hat. Im Folgenden wird erklärt, wie es in China angefangen und wie es sich in Deutschland entwickelt hat.

Das Coronavirus ist ein neues Virus, das bisher beim Menschen nicht nachgewiesen wurde. Corona hat zuerst in China angefangen, in der Stadt Wuhan. Am 31. Dezember 2019 wurde das WHO-Landesbüro in China über eine Häufung von Lungenentzündungen in Wuhan informiert. Die chinesischen Behörden haben dann am 7. Januar 2020 das neuartige Coronavirus als Ursache der Erkrankung identifiziert. In der ersten Phase war China am stärksten betroffen, es folgten dann als "Hotspots" Europa, die Vereinigten Staaten von Amerika, Südamerika und schließlich Indien. Das Virus hat sich in der kurzen Zeit nach seiner erstmaligen Entdeckung im Dezember 2019 schnell auf der Welt verbreitet. Insbesondere durch Tröpfcheninfektion, aber auch durch Aerosolinfektion, was also von Mensch zu Mensch übertragen. Die Krankheitsverläufe variieren stark, sie reichen von symptomlosen Verläufen bis hin zu schweren Lungenentzündungen und Tod. Das Auftreten von Erkrankungssymptomen beträgt 5 bis 6 Tage. Im Verlauf der Erkrankung sind dann die häufigsten Symptome Husten, Fieber und Schnupfen. Weitere Leitsymptome sind Beeinträchtigungen des Geruchs- und Geschmackssinns. Hinzu kommen manchmal allgemeine Symptome wie Abgeschlagenheit, Müdigkeit, Halsschmerzen, Kopf- und Gliederschmerzen, Erbrechen und Durchfall. Eine ärztliche Abklärung einer Erkrankung erfolgt mittels eines Tests. Die ersten Erkrankungsfälle traten in Deutschland im Januar 2020 auf. Die erste Erkrankungswelle kam mit bis zu ca. 6.000 gemeldeten Fällen. Die Zahl der täglichen Neuerkrankungen hatte ihren Höhepunkt Mitte März 2020 und sank Mitte Mai 2020 aufgrund des Lockdowns. Seit Anfang Juli 2020 stiegen die gemeldeten Fälle wieder kontinuierlich an. Das Infektionsgeschehen ließ sich häufig mit größeren Feiern im Familien- und Freundeskreis oder mit Reiserückkehrern in Verbindung bringen.

Daraus folgt, dass sich die Lage in China verbessert hat. Sie dürfen wieder weitgehend normal leben (auf Partys gehen usw.). Jedoch in Deutschland hat es sich im November sehr verschlechtert, und es wurde wieder ein Lockdown angesagt. Das heißt, alles ist bis jetzt geschlossen (außer Einkaufsläden) und Online-Unterricht ist gerade angesagt.

Mein persönliches Lieblingslied ist „Follow“

von Karol G und Anuel AA



Dieses Liederschiene am 02.04.2020 Link zum Video: https://youtu.be/t2_PyZkswVY;))

Karol und Anuel sind ein berühmtes lateinamerikanisches Paar, das dieses (Liebes-) Lied während des ersten Lockdowns geschrieben hat. Aufgrund der Situation machten sie ihr kreatives Musikvideo in ihrer eigenen Wohnung.

Corona Tagebuch

Mein Corona Alltag

| Uhrzeit | Aktivität | Gedanken/Gefühle |
|--------------------------------|---|---|
| 6:00/6:30/ 7:00/8:00 Uhr | Meine Wecker klingeln | Bin müde (Ich hab eine Menge Wecker) |
| 8:25 Uhr | Schulbeginn (Bk) | Bin müde und hab keine Kraft/Motivation |
| 10:30 Uhr | Schule (Mathe)/ essen & Medis nehmen | Ich hab meine Medikamente vergessen  |
| 11:15 Uhr | Schule (English) | ICH LIEBE ENGLISH |
| 13:30 Uhr | Hausaufgaben | War leicht |
| 14:15 Uhr | Schule (Physik) | Wieder sehr müde, keine Motivation für Physik |
| 16:00-18:00 Uhr | Duschen/yt Videos schauen (glaub) | Blackout/ disassociating |
| 19:00 Uhr | Abendessen/ Hausaufgaben | Ich hab keinen Hunger/ ich will nicht essen |
| 20:00-22:00 Uhr | Musikhören/ Social Media | Disassociating/ sonst alles gut |
| ldk | Schlafen | Bin eingeschlafen |

Impfungen für den Coronavirus

Der Coronavirus, der am 31. Dezember 2019 in der chinesischen Stadt Wuhan ausgebrochen ist, hat nun mehrere Impfstoffe.

Es gibt insgesamt vier verschiedene Impfstoffe, die in Deutschland zugelassen wurden: BioNTech und Pfizer, die seit dem 21. Dezember zugelassen sind, Moderna, die am 6. Januar zugelassen wurden, und der Impfstoff von AstraZeneca, der am 29. Januar in der ganzen EU zugelassen wurde. Jedoch kann sich noch nicht jeder impfen lassen, da der Impfstoff noch knapp ist, die Priorität liegt der Zeit bei:

- Über 80-Jährigen
- Altenpflegern
- Pflegekräften in ambulanten Pflegediensten
- Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen mit hohem Expositionsrisiko
- Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen, die Menschen mit einem hohen Risiko behandeln

Wie sicher ist die Impfung? Auch wenn die Impfstoff-Entwicklung deutlich schneller als bei anderen Impfstoffen gelungen ist, gehe damit kein Herabsenken des Standards einher, der Grund für die Beschleunigung liege an dem vielen Geld, das in die Impfstoff-Entwicklung geflossen ist.

Es ist trotz der Impfmöglichkeiten wichtig, dass sich die Menschen weiterhin an die verordneten Regeln halten.

Mein Corona Tagebuch

Tagesablauf:

| | | |
|--------------------------|---|---------------------------|
| 7:00 --> 7:30Uhr | Ich stehe auf und bereite mich für den Tag vor. Danach gehe zu meinen Eltern, sage ihnen Guten Morgen. Später esse ich mein Frühstück. | Müde |
| 7:40 --> 10:00 Uhr | Ich fange mit dem Unterricht an. | Fröhlich, gespannt |
| 10:00 --> 10:30 Uhr | Um diese Zeit mache ich eine kurze Pause. Ich unterhalte mich mit meiner Mama oder mit meinem Bruder. | Erholung, gut gelaunt |
| 10:30 --> 12:50 Uhr | Jetzt habe ich wieder Unterricht, ich setze mich und lerne weiter. | Gespannt, konzentriert |
| 12:50 --> 14:15 Uhr | Jetzt ist Mittagspause. Ich gehe ins Wohnzimmer und esse zu Mittag, danach schaue ich ein bisschen Fernseher oder lege mich auf die Couch und genieße die Zeit. | Erholung, fröhlich |
| 14:15 --> 15:45Uhr | Das ist meine letzte Unterrichtsstunde. | Gespannt, konzentriert |
| 15:45-- >17:00 Uhr | Nach dem Unterricht setze ich mich an die Hausaufgaben. | Konzentriert |
| 17:00--> 19:00 Uhr | Ich gehe kurz nach draußen mit meinen Freunden und schnappe mir die frische Luft. | Gut gelaunt |
| 19:00 --> 20:00 Uhr | Um die Uhrzeit essen wir zu Abend. Unterhalten uns alle zusammen. | Fröhlich |
| 20:00 --> 21:00 Uhr | Ich und mein Bruder bereiten uns fürs Bett vor. Manchmal quatschen wir noch ein bisschen bevor wir einschlafen. | Müde |

Mein Dreizeiler über Corona:

Corona macht vielen Leuten Angst.

Es sterben sehr viele Leute.

Es herrscht Maskenpflicht, das ist echt blöd.

Corona-Tagebuch

Mein Corona-Tag und meine Gedanken und Gefühle

- 7:00: Ich wache auf (und bin immer noch müde)
- 7:40: Online-Unterricht fängt an (ich würde lieber in die Schule gehen)
- 10:00: Pause bis 10:30 (endlich!)
- 12:50: Schule ist zu Ende (Da Gute ist, dass ich nicht nach Hause laufen muss)
- 13:00: Ich fange mit den Hausaufgaben an (Nur noch die Hausaufgaben...)
- 14:30: Essen ist fertig (Mmmm lecker!)
- 18:00: Ich gehe manchmal spazieren (heute ist es kalt draußen)
- 21:30: Ich gehe ins Bett (ich bin so müde)

Akrostichon

FAMILIE

KRANKHEIT

PRÜFUNG

ALLEINSEIN

GEWALT

Meine Meinung zum Online-Unterricht

Es ist manchmal sehr schwer, aufzupassen und manchmal ist auch das Internet sehr schlecht. Das nervt, aber das müssen wir jetzt noch durchhalten, damit wir wieder normal zur Schule gehen können.

Corona-Regeln und Notbetreuung

In Baden-Württemberg (Stand 07.02.2021) gibt es Regeln wegen Corona und an die muss man sich halten.

Man muss mindestens 1,5 m Abstand zueinander einhalten und eine Maske tragen. Außerdem kann man sich auch nur mit einer weiteren Person, die nicht zum eigenen Haushalt gehört, treffen. Zudem kann man auch nur bis 20 Uhr draußen sein, denn es gibt eine Ausgangssperre ab 20 Uhr.

Darüber hinaus haben die Schulen geschlossen und es gibt Online-Unterricht. Wenn ein Kind nicht zuhause bleiben kann, weil die Eltern arbeiten, gibt es Notbetreuung an der Schule für Kinder bis zur 7. Klasse und für die Kita-Kinder.

Wenn alle Menschen alles einhalten, kommen wir schneller zurück in unser normales Leben.

Mein Corona Tagebuch

Leute, jeder weiß
Bescheid, denn es
ist Corona Zeit.
Auch wenn es uns
nicht gefällt, fliegt
das Virus um die
Welt.

Corona hier,
Corona da.
Ich war daheim,
es war wunderbar.



BfR
Bundesinstitut für Risikobewertung

**BfR Corona
MONITOR**

24. März 2020

Mein Corona Tagesablauf

| <u>Uhrzeit</u>  | <u>Aktivität</u> |
|---|--|
| <u>6.40Uhr</u> | Stehe auf, bereite mich für den Online-Unterricht vor. |
| <u>7.40Uhr</u> | Beginn: Chemie |
| <u>9.15Uhr</u> | Beginn: Gemeinschaftskunde |
| <u>10.00Uhr</u> | Eine halbe Stunde Pause (frühstücken) |
| <u>10,30Uhr</u> | Beginn: Bio |
| <u>11.15Uhr</u> | Beginn: Klassenlehrerstunde |
| <u>12.50Uhr</u> | Schule aus und fange mit meinen Hausaufgaben an |
| <u>13.30Uhr</u> | Mittagessen |
| <u>14.00Uhr</u> | Ich gehe mit meiner Freundin spazieren. |

CORONA-REGELN



- Private Treffen sind nur im eigenen Haushalt und einer Person außerhalb des Haushaltes erlaubt.
- Mindestens 1,5 m Abstand
- Körperkontakt zu anderen Menschen vermeiden.
- Man muss einen Mundschutz tragen, z.B.:
 - In geschlossenen Räumen, wie zum Beispiel in Einkaufsläden
 - Bei Abholung der Pakete
 - Auf öffentlichen Märkten



Gratis Download in hoher Auflösung ohne Wasserzeichen auf www.Live-Karikaturen.ch
Free high resolution file without watermark available at: www.Live-Karikaturen.ch

Die Anfänge des Coronavirus und seine Entwicklung

Im Februar 2020 wurde ein Virus bekannt, welches bis dahin keine Rolle im Leben der Menschen gespielt hatte. Das Coronavirus verbreitete sich schnell auf der ganzen Welt und man wusste vorerst nur sehr wenig darüber.

Das Coronavirus wurde erstmals Mitte der 1960er Jahren identifiziert. Das neue Corona ist das dritte Coronavirus, das es in den letzten zwei Jahrzehnten gab. Es kann wohl auch Menschen und Tiere ergreifen.

Am 31. Dezember 2019 wurde der Ausbruch einer Lungenzündung mit noch unbekannter Ursache in Wuhan in China bestätigt. In den zahlreichen Ländern der Welt gibt es im Verlauf der Pandemie massive Einschnitte in das öffentliche Leben und in das Privatleben vieler Bürger.



Am 13. Januar 2020 trat in Thailand die erste durch einen Labortest bestätigte Corona-Infektion außerhalb von China auf,



außerhalb Asiens erstmals am 23. Januar 2020 in den USA. In beiden Fällen gab es wohl keine Verbindung zu Reisen nach Wuhan.

Im September 2020 wurde in Europa ein starker Anstieg der Fälle verzeichnet. Ende des Monats meldete die Stadt Wuhan bei über 33.000.000 bestätigten Infizierten über 1.000.000 bestätigte COVID-Tote.

Das Coronavirus ist nach über einem Jahr noch nicht besiegt. Am 28. Januar 2021 überstieg die Anzahl der weltweit bestätigten Infektionen von 100 Millionen von Menschen. Daran wird deutlich, dass es wichtig ist, sich an Regeln zu halten und das Virus zu besiegen.



Corona-Tagebuch

ChiOp

Depressionen

Desinfektion

Notbetreuung

Abstand

Mein

Coronatagesablauf

Als erstes stehe ich auf gehe frühstücken und ziehe mich um. Danach bereite ich die Sachen für meinen Unterricht vor und starte Teams. Nach dem Unterricht esse ich zu Mittag und mache Hausaufgaben, wenn wir welche aufbekommen haben. Danach telefoniere ich mit Freunden oder helfe meiner Mutter. Am Abend schaue ich noch ein paar Videos oder einen Film und gehe danach schlafen.

Witzige Sprüche

1. Ich kam, sah und vergaß was ich vorhatte.
2. Was hat jemand, der im Dreieck springt? Kreislaufprobleme
3. Wie nennt man einen Spanier ohne Auto? Carlos
4. Was heißt „geheim“ auf Englisch? go home

Lieblingssongs

Im Lockdown

1. Corona oh nana
2. Fight song
3. Silent Scream
4. Girls like us
5. Darkside
6. Lost
7. Princess don't cry
8. Angel of Darkness
9. Perfectly Wrong
10. All we got
11. Read all about it
12. Dusk till dawn
13. Oh Hello
14. You broke me first
15. Closer
16. Play with Fire

Corona

Der Coronavirus bringt einige Katastrophen mit sich und schadet Firmen sowie Schulen sehr und vor allem den Krankenhäusern und Ärzten.

Durch den Coronavirus hat sich einiges verändert und alle Menschen mussten sich schützen, indem alle Masken tragen und Abstand halten. Einige Wissenschaftler haben versucht, einen Impfstoff herzustellen. Dies hatte einige Monate an Forschung gedauert. Nun wurden mit diesem Impfstoff die ersten Krankenhäuser und Impfzentren versorgt. Die Schulen mussten ins Homeschooling und die Firmen sowie die Shops mussten schließen oder, wenn es ging, ins Homeoffice. Wegen dem Homeoffice und der Schließung der Läden sind einige Menschen unter Existenzangst, dadurch haben manche nicht mehr so viel Einkommen und es gibt Schwierigkeiten in den Haushalten. Für Kinder, deren Eltern arbeiten müssen, gibt es eine Kindernotbetreuung an den Schulen. Momentan befinden wir uns im 2. Lockdown. Dieser 2. Lockdown ist irgendwie schlimmer als der 1. Zurzeit gibt es eine Ausgangssperre, das bedeutet, dass man ab 20 Uhr nicht mehr draußen sein darf, außer man muss ins Krankenhaus oder zur Arbeit. Durch die aktuelle Situation sind leider auch sehr viele Menschen umgekommen. Die Krankenhäuser sind teilweise überfüllt und die Ärzte sind überfordert, jedoch versuchen sie trotz allem, dass es den Patienten und Patientinnen besser geht. In einigen Laboren wurde geforscht und schließlich auch ein Impfstoff gefunden, wie bereits gesagt. Dieser Impfstoff ist vielleicht auch die Rettung gegen den Virus. Diese jetzige Situation könnte man so beschreiben, dass jeder doch sagt, er wisse wie es weitergeht, obwohl es eigentlich keiner weiß, aber trotzdem sollten alle einen kühlen Kopf behalten und sich die Menschen einfach alle an die Regeln der Regierung halten, denn nur dann ist es möglich, dass der Virus wieder verschwindet.

Zusammenfassend würde ich sagen, dass es so kommen musste wie es kam. Sonst hätten wir vielleicht ein paar Sachen nicht erlebt, die aber wichtig waren, und ich denke, dass dieser Virus für die ganze Menschheit eine Art Lektion war, dass wir nun nicht mehr alles so auf die leichte Schulter nehmen.

Mein Corona Tagebuch

Haus

Äußerliches

Unzufriedenheit

Sicherheit

Leben

Ignoranz

Chillen

Hauen

Ernährung

Geld

Erheben

Wehr

Angst

Liebe

Trennung

Angst

Nähe

Gewalt

Streit

Tod

Meine Corona Playlist

Rondo alla Turca

Der Freischütz

Für Elise

Do you here the people sing

Up is Down

The game is on

Mein Corona Alltag

| UHRZEIT | AKTIVITÄT | GEFÜHL |
|---------|---------------------------------|-----------------------|
| 7:00 | Aufstehen | Müdigkeit |
| 7:10 | Anziehen | Hunger |
| 7:17 | Essen | Freude |
| 7:25 | Zähneputzen | Nichts |
| 7:30 | Warten | Langeweile, Müdigkeit |
| 7:40 | Unterrichtsbeginn Deutsch | Lustlosigkeit |
| 9:15 | Geographiebeginn | Freude |
| 10:00 | Pause, essen, reden | Erholung Freude |
| 10:30 | Der Unterricht geht weiter, AES | Freude, Spaß |
| 11:00 | Klo-Pause | Nichts |
| 11:15 | Neue Aufgaben ausdrucken | Keine Lust |
| 12:05 | Besprechung der Aufgaben | Keine Lust |
| 12:50 | Ende des Unterrichts | Große Freude |

| | Aktivität | Gefühl |
|---------|---------------------------|------------------------|
| 12:50- | Schlafen, essen | Freude |
| 14:15 | Reden, Spaß haben | Freude |
| 14:15 | Beginn Geschichte | Freude |
| 15:45 | Ende Geschichte | Spaß |
| 16:00- | Runterkommen, Mittagessen | Hunger, Erleichterung |
| 16:30 | | |
| 16:35- | Lernen, Hausi machen | Keine Lust, Langeweile |
| 17:00 | | |
| 17:00 - | Spaß haben, Spielen | Freude |
| 19:00 | Essen | Freude |
| 19:00- | Bettfertig machen | Nachdenklichkeit |
| 20:00 | Handy spielen | Spaß |
| 20:00- | Schlafen | Nichts |
| 8:00 | Aufstehen | Nichts |

Das Coronavirus

Seit Beginn des Jahres 2020 gibt es das neue Coronavirus, das bis zum heutigen Tage immer noch da ist, Leute erkranken und sterben lässt. Bisher sind dem Virus 2,31 Millionen Menschen zum Opfer gefallen. Daher wurden auch die Schulen geschlossen, weshalb man den Unterricht jetzt von zu Hause aus macht z.B. über Microsoft Teams. Es gibt auch neue Regeln, um vor dem Virus zu schützen. Man muss Masken tragen, sogenannte FFP2 Masken und 1,5 Meter Abstand zu anderen halten. Um das Virus noch mehr einzudämmen, gibt es eine Ausgangssperre ab 20:00 Uhr. Möchte man das Virus bekämpfen, muss man sich an diese Maßnahmen halten.

Mein Denken und Empfinden über Corona

Aus meiner persönlichen Sicht ist Corona sehr schlimm, da Menschen andere Menschen verlieren, weil diese sterben. Aber es hat auch etwas Gutes, denn es gibt Menschen, die durch diese Zeit gelernt haben, anderen zu helfen und besser zu verstehen.

Corona Tagebuch

Das ist mein Corona-Alltag

| Uhrzeit | Aktivität | Gedanken/Gefühle |
|---------|--|--|
| 7:00 | Mein Wecker klingelt, ich stehe auf. | Hmm, der Wecker klingelt, ich muss ihn ausmachen, sonst wacht meine Familie auch noch auf. |
| 7:10 | Ich esse Müsli. | Das Müsli schmeckt lecker. |
| 7:40 | Der Unterricht fängt an, ich gehe in die Besprechung rein. | Jetzt sehe ich mein Lehrer oder meine Lehrerin und meine Klassenkameraden. |
| 12:50 | Der Unterricht ist vorbei und ich gehe essen. | Jetzt muss ich noch ein bisschen warten, dann hat meine Mutter das Essen vorbereitet. |
| 13:10 | Ich esse das Mittagessen mit meiner Familie. | Das Mittagessen, was meine Mutter vorbereitet hat, ist lecker. |
| 13:25 | Ich mache meine Hausaufgaben. | Wenn ich mit meinen Hausaufgaben fertig bin, dann kann ich endlich chillen. |
| 14:00 | Ich schreibe noch die letzte Zahl oder den letzten Buchstaben hin. | Jetzt bin ich fertig und kann chillen. |
| 15:30 | Ich spiele mit meiner Familie. | Ich fühle mich traurig, weil ich leider nicht rausgehen kann. |
| 17:00 | Ich schaue Fernseher. | Mir ist LANGWEILIG!!! |
| 18:00 | Ich lese in meinem Buch. | Das Buch ist gut. |
| 21:55 | Ich putze meine Zähne. | Nach dem Zähneputzen muss ich ja schlafen gehen. |
| 22:00 | Ich lege mich auf meinem Bett hin und schlafe. | Ich bin müde. |

Die Corona Maßnahmen

Ende Januar 2020 ist der erste Corona Infizierte in Deutschland gemeldet worden. Seitdem wurden es immer mehr und mehr Infizierte. Daraufhin sagte die Bundeskanzlerin Angela Merkel, dass wir Maßnahmen ergreifen müssten, und es wurden neue Regeln eingeführt in Deutschland.

Eine der Regeln ist Hände zu desinfizieren in der Schule, entweder hat man die Hände gewaschen mit Seife oder man hat sie mit Desinfektionsmittel desinfiziert. Der Grund dafür ist, dass wenn die Schüler in der Schule sind und viele Sachen anfassen, könnten sie andere infizieren oder sich selbst. Eine andere Regel war, mindestens 1,5 m Abstand zu anderen Personen zu halten. Der Grund für diese Regelung ist, dass wenn jemand infiziert ist, es aber nicht weiß, kann er andere schützen, indem er Abstand zu ihnen hält. Eine andere Maßnahme war, dass nur zwei Personen zusammen rausgehen dürfen, eine Ausnahme ist die eigene Familie. Der Zweck dieser Regel ist, dass wenn mehrere zusammen sind, es eine höhere Wahrscheinlichkeit gibt, sich zu infizieren. Noch eine Maßnahme ist, dass die Menschen überall die Maske tragen müssen. Wenn jemand Corona hat, hustet oder niest und die Maske anhat, kann er andere Leute nicht so einfach anstecken. Es gibt zwei verschiedene Arten von Masken, es gibt eine, die den Träger schützt und auch die anderen und es gibt Masken, die nur die anderen schützen. Die Masken, die nur die anderen schützen, kann man leichter produzieren. Die Masken, die beide schützen, auch benannt als FFP2 Masken, sind schwerer zu produzieren. Das Problem ist, dass für Risiko-Personen (ältere, neu geborene oder kranke Personen) Corona gefährlich sein kann, deswegen bekommen Risiko-Personen die FFP2-Masken teilweise vom Staat geschenkt. Als die Zahlen der Corona-Infizierten nicht runtergingen, entschloss die Regierung, dass die Grenzen zu den Nachbarländern mit mehr Infizierten geschlossen werden, um das Virus nicht durch Urlaub oder Geschäftsreisen nach Deutschland einzuschleppen.

Corona hat viele Opfer gebracht und mit diesen Maßnahmen versucht Deutschland, die Corona Krise zu überwinden. Als Fazit kann man sagen, dass all diese Maßnahmen zu unserem Schutz erstellt worden sind und wir sie möglichst alle einhalten sollten. Zudem ist es gut möglich, dass es zukünftig weitere Regeln geben wird.



Mein Akrostichon zum Wort Hoffnung

Hunger



Optimismus



Fröhlichkeit



Freude



Not



Unterstützung



Nervend



Glaube



Der Online-Unterricht für mich

Der Online-Unterricht war für mich am Anfang interessant, weil es was Neues war, was ich so gar nicht kannte.

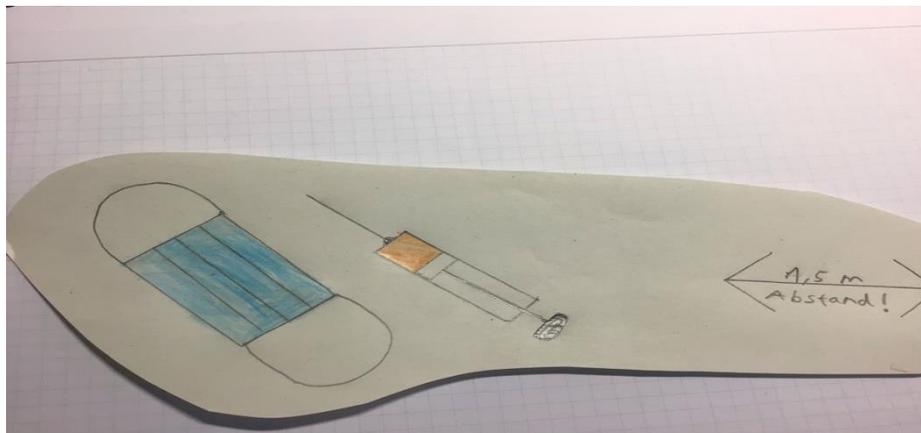
Der Unterricht war vom Unterrichtsstoff her der gleiche. Und dann meine Freunde und mein Lehrer oder meine Lehrerin zu sehen nach den Ferien, auf dem Handy, das war ein neues Erlebnis für mich. Die Pause war auch ganz normal, denn ich bin immer in der Pause essen gegangen wie auch in der Schule. Es gab manchmal aber Probleme beim Einloggen am Anfang, aber mit der Zeit wurde alles einfacher. Es gibt leider auch Nachteile für mich, weil es mir leichter fällt, in der Schule zu lernen als zuhause.

Außerdem kam es immer wieder vor, dass das Internet schlechter wurde bei den Schülern und bei den Lehrern. Das hinderte uns daran, zu lernen und es hat uns viel Zeit gekostet, die wir nicht immer nachholen konnten. Trotzdem haben die Lehrer alles versucht, um uns den Unterrichtsstoff beizubringen.

Das Gute daran ist, dass wir nicht in der Schule angesteckt werden können, weil wir ja zuhause waren.

Mein Corona-Alltag

- Mein Schulalltag hat sich wesentlich verändert seit Corona. Das fängt am Morgen um 7:00 Uhr schon an... da ich online Unterricht habe, muss ich am Morgen schon mal nicht in die Schule fahren.
- Nach dem Frühstück um 7:35 Uhr kann ich mich gleich an das Tablet setzen und schon kann der Unterricht beginnen. 📱
- Da ich sehr motivierte Lehrer habe, ist der Unterricht abwechslungsreich.
- In der großen Pause von 10:00 bis 10:30 Uhr kann ich rausgehen, bei Schnee kann ich den Omas in der Nachbarschaft Schnee schippen oder ich schaue nach meinen Tieren.
- Nach der Pause geht es weiter mit dem Unterricht. Es macht mir Freude, dass ich zuhause sein kann.
- Das Mittagessen um 13:00 Uhr kann ich dann mit meinen Eltern zusammen einnehmen.
- Da ich sehr gerne daheim bin, macht mir auch der Online-Unterricht Spaß.
- Der Nachmittag ab 14:00 Uhr steht mir zur freien Verfügung, Hausaufgaben, Tiere füttern 🐔, Fahrrad fahren 🚲 und bei Schnee Schlitten fahren.
- Am Abend gegen 19:00 Uhr gibt es Abendessen bei uns, danach noch ein wenig aufräumen, noch was lesen, duschen und spätestens um 21:30 begeben wir uns ins Bett.
- Das ist ein typischer Tag unter Berücksichtigung der Corona-Regeln (z. B. Kontaktbeschränkung...



Corona Regeln

Verlängerung der Verordnung bis 7. März.

Kitas und Schulen bleiben bis 21. Februar geschlossen.

Kitas sollen ab dem 22. Februar unter Pandemieauflagen starten.

Grundschulen sollen ab dem 22. Februar im Wechselunterricht starten.

Weiterführende Schulen sollen zunächst bis 7. März im Fernunterricht bleiben.

Bestimmte Friseurbetriebe dürfen ab 1. März öffnen.

In manchen Bundesländern gilt noch die nächtliche Ausgangsbeschränkung.

Die Maskenpflicht wurde verschärft, sodass nur noch OP oder FFP2 Masken 🙄 getragen werden dürfen.

Corona erfüllt die ganze 

Ob das noch lange anhält?

Rasend schnell ging das Virus voran

Ohne zu fragen, ob Frau oder Mann

Nun heißt es ...

Abstand und viele Regeln

halten, dann kann das Virus.
nicht mehr so walten.

Mein Corona Tagebuch

Mein Elfchen zu Corona:

durchsichtig
die Flüssigkeit
hat jeder Haushalt
ich muss es benutzen
Desinfektionsmittel

Beschreibung meines Corona-Alltags

Ein Corona-Alltag besteht hauptsächlich daraus, zu Hause zu sitzen. Es gibt nicht immer viel zu tun und es ist meistens langweilig. Da alle Läden geschlossen sind, kann man zu Beispiel nicht shoppen gehen oder zum Training gehen. Man kann sich beispielsweise auch nur mit einer anderen Person treffen, denn es dürfen nur zwei Haushalte raus. Wenn man zuhause ist, dann schaut man meistens Fernsehen oder man ist am Handy.

Corona-Regeln

- 1,5 m Abstand
- Maskenpflicht
- Hände täglich waschen
 - Wenn man niest oder hustet, dann in den Arm
- Am besten nur wenn nötig rausgehen, z.B. zum Einkaufen

MEIN CORONA-TAGEBUCH

| Uhrzeit | Aktivitäten | Gedanken/Gefühle |
|-----------------|---|---|
| 7.35 Uhr | Mein Wecker klingelt und ich stehe auf für unseren Online-Unterricht. | Hab keine Lust, will nur schlafen. |
| 7.40-12.50 Uhr | Haben wir Online-Unterricht. | Schön, dass ich wieder mit meinen Klassenkameraden und mit meinen Lehrern reden kann. |
| 12.50-14.15 Uhr | Ich hab Mittagspause. | Ich find es gut, dass ich dann bisschen vom Schulstress runterkomme. |
| 14.15-16.00 Uhr | Dann bin ich fertig mit Online-Unterricht und mach mich fertig. | Gut, dass ich meine Hausaufgaben fertig habe. |
| 16.00-18.30 Uhr | Dann geh ich bisschen raus, um frische Luft zu bekommen. | Hab bisschen Angst, dass ich Corona bekommen könnte. |
| 18.30-20.00 Uhr | Bin ich zuhause und guck mir noch ein Film an. | Ich fühl mich dann entspannt. |
| 20.00-23.00 Uhr | Versuche, einzuschlafen. | Ich bin da schon müde. |

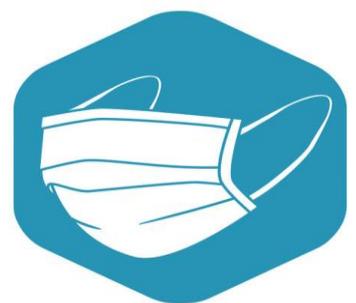
VERGLEICH 1. & 2. LOCKDOWN

1. Lockdown

- Weniger Angst
- Weniger auf Hygiene geachtet
- Ich bin mehr raus gegangen

2. Lockdown

- Mehr Angst
- Ich achte mehr auf Hygiene
- Ich gehe weniger raus, fast gar nicht



CORONA IN SINDELFINGEN

- Masken, die aus Stoff, sind nur noch an wenigen Orten erlaubt, man sollte eine OP-Maske haben oder eine FFP2-Maske
- Man darf nur zu zweit raus
- Man muss an Bushaltestellen immer eine Maske anhaben
- Nach 20.00 Uhr darf man nicht rausgehen

CORONA TAGEBUCH

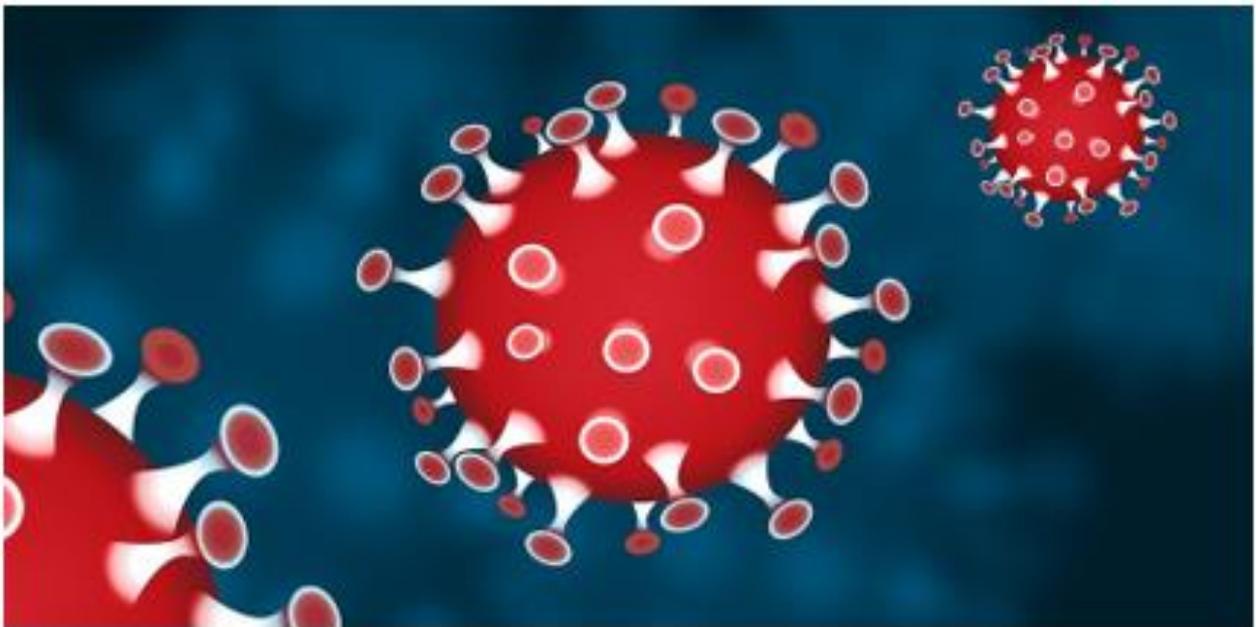
ÜBER CORONA

Corona wurde Dezember 2019 in Wuhan identifiziert. Und die Pandemie startete Januar 2020.

| CORONA | ALLTAG |
|---------------------|--|
| 7:40uhr - 12:50uhr | Wache ich auf und wasche meine zähne und vorbereite ich mich für den Unterricht. |
| 12:50uhr - 15:00uhr | Spiele ich und rede mit Freunden. |
| 16:00uhr - 18:00uhr | Lerne ich und mache meine Aufgaben. |
| 18:00uhr - 22:00uhr | Bin ich auf dem Handy. |
| 22:00uhr | Gehe ich Schlafen aber schlafe erst um 0:30uhr. |

CORONA REGELN

1. 2m - 1,5m Abstand halten.
2. Masken tragen.
3. Zuhause bleiben.



So sieht der Corona Virus aus.

Am Anfang hatten die Menschen nicht so viel angst vor dem Virus wie Heute aber wenn die Tode höher bekamen hatten viele angst und es war ein Lockdown und jeder kaufte Klo Papier ganz viel und die regalen waren Lehr.

Mein Corona-Tagebuch

24.02.2021

Mein Corona Tagesablauf

Liebes Tagebuch,
im Jahr 2020/2021 hat sich die Welt verändert. Die Regale im Supermarkt stehen oft leer, genau wie die meisten Straßen, wir befinden uns alle im Lockdown und das ist sicher für niemanden leicht. Die Schulen sind geschlossen und einige können nicht wie gewohnt arbeiten. Ich weiß nicht, wann das alles ein Ende hat und das ist das Problem. Wir machen online Unterricht und Hausaufgaben und wenn wir das nicht tun, schaue ich meist Serien und liege den ganzen Tag nur rum. Früher hat sich bestimmt fast jeder Schüler gewünscht nicht in die Schule zu müssen, aber jetzt ist es anders. Man kann nicht einmal seine Freunde und Familie treffen. Einen richtigen Tagesablauf gibt es nicht wirklich.

Haiku

Sozialer Kontakt
Verantwortungsbewusstsein
Geduld Vernunft Angst

Lustiger Spruch über Corona

Beim Wort
"Gesichtsmaske"
denkt auch keiner
mehr an
Gurkenscheiben.

Corona-Zeitungsartikel

Sicher arbeiten in Zeiten von Corona Arbeitsschutz wird bei Jola groß geschrieben

Jüngst wurde ein Arbeitsschutzstandard anlässlich der besonderen Situation aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus herausgegeben. Bei der Jola Spezialschalter GmbH & Co. KG – wie wohl auch in vielen anderen Unternehmen – sind die Inhalte längst umgesetzt.

Am Donnerstag, den 16. April 2020 stellte Bundesarbeitsminister Hubertus Heil in einer Pressekonferenz den brandneuen „SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandard“ vor, der bundeseinheitliche Grundregeln als Ergänzung der bestehenden Arbeits- und Gesundheitsschutzregelungen festlegt.

Die Betriebsärztin Dr. Gabriele Magerl (Kompetenzzentrum für Arbeitsmedizin und Arbeitssicherheit Rhein-Neckar), die Fachkraft für Arbeitssicherheit Michael Rink (Technische Überwachung

Rink GmbH) und der Sicherheitsbeauftragte Martin Anton gaben Jolas Geschäftsführer Lars Mattil grünes Licht: Alle der beschriebenen Maßnahmen sind im sog. Jola „Maßnahmen anlässlich Coronavirus-Ausbreitung“ – einer betriebsinternen Regelung – berücksichtigt, dessen erste Fassung bereits am 18. März 2020 erschien. Die vierte Überarbeitung erschien gestern.

Daneben wurde eine Betriebsanweisung herausgegeben, in der die Gefahren für Mensch und Umwelt, die Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln, das Verhalten im Gefahrfall sowie Hinweise zur sachgerechten Entsorgung in knapper Form beschrieben sind.

Diese wird im Laufe der Coronavirus-Krise die Grundlage für entsprechende Unterweisungen sein.

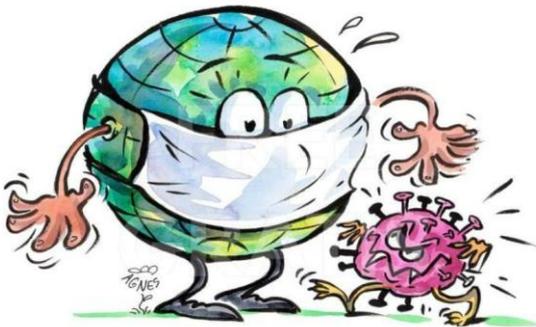
Ich finde diesen Zeitungsartikel wichtig, da man darin etwas zu Arbeitsschutz, eine aktuell große Sorge vieler Menschen, lesen kann.

Bericht über Homeschooling

Im 2. Lockdown sollten die Schüler und Schülerinnen in Deutschland nicht mehr in die Schule, sondern online unterrichtet werden.

Seit dem Februar 2020 hat das Virus das Leben der Schüler/innen verändert, denn im 2. Lockdown hat die Regierung beschlossen, die Schulen zum zweiten Mal zu schließen. Dass die Ansteckungsgefahr wegen dem Corona Virus sinkt. Das Homeschooling ist jetzt Pflicht für alle Schüler und Schülerinnen in Deutschland. Homeschooling ist Unterricht zuhause am Laptop oder Tablet auf verschiedenen Plattformen z.B. Microsoft Teams. Es gibt verschiedene Vor- und Nachteile im Homeschooling, z.B. haben viele Schüler und Schülerinnen keinen Laptop oder nicht das nötige Geld. Es gibt auch Menschen, die eine schlechte Internetverbindung haben. Manche Lehrer geben kurz viele Hausaufgaben und melden sich nicht mehr bei den Schülern. Als Vorteil zu nennen ist, dass es auch manche Schüler gibt, die besser damit zurechtkommen und sich wohler fühlen, zuhause zu arbeiten, weil niemand sie stört/ärgert.

Homeschooling hat Vor- und Nachteile. Es ist gut, dass weniger sich in der Schule anstecken, aber man muss auch darauf achten, dass alle lernen und z.B. einen PC haben.



Zitat

„Eine Impfpflicht wird es bei der Corona-Schutzimpfung nicht geben. Wir müssen jetzt als erstes dafür sorgen, dass wir das Gesundheitssystem durch Impfung von medizinischem Personal so aufstellen, dass alle Erkrankten gut versorgt werden können.“

Bundesjustizministerin Christine Lambrecht

Drei Zeiler

Kommt ein kleines Virus uns zu nah,
dann stehen wir wie die letzten
Deppen da.

Akrostichon

Lockdown
Infektion
Krankheit
Isolierung
Quarantäne
Arzt

Elfchen

Corona
sehr schlimm
finde ich blöd
ich mag Corona nicht
tödlich

Haiku

Corona ist blöd
ich will nicht in die Schule
viele werden krank

Corona-Alltag

Mein Corona-Tagesablauf

| Uhrzeit | Aktivität | Gedanken/Gefühle |
|-------------|---|--|
| 7:20 | Mein Wecker klingelt, ich stehe auf. | Keine Lust auf Online-Unterricht, aber ich muss ja teilnehmen. |
| 7.40 | Online-Unterricht beginnt mit Deutsch. | Müde. |
| 9:10 | Unterrichtsende und 5 Minuten Pause. | Freue mich auf die 5 Minuten Pause. |
| 9:15 | Geografie Unterricht fängt an. | |
| 10:00 | Große Pause. | Frühstücken mit Eltern |
| 10:30 | Große Pause zu Ende. Technik Unterricht fängt an. | Technik interessiert mich. |
| 12:50 | Unterrichtsende und Mittagspause. | Mittagsessen |
| 13:00-14:00 | Schaue weiter meine Serie. | Sehr chillig und spannend. |
| 14:15 | Geschichte Unterricht fängt an. | Mittagschule halt. |

Corona Bericht

Am 1. Dezember 2019 ist der erste Corona-Fall in China, Wuhan ausgebrochen. Der Virus hat sich weltweit verbreitet und ist am 24. Januar 2020 in Deutschland angekommen. Der Virus ist auch mit dem Namen SARS-CoV-2 oder Covid-19 bekannt. Die Viren können beim Menschen Krankheiten und den Tod verursachen.

Symptome sind zum Beispiel starke Kopfschmerzen, hohes Fieber (ab 38°C), Schleim im Hals und Husten, Schnupfen, Geruchs- und Geschmacksstörungen und Atembeschwerden. Menschen mit Vorerkrankungen und vor allem ältere Menschen sind schwer betroffen, wenn Sie die Viren in sich haben, da die Überlebenschancen gering sind. Falls Symptome zutreffen sollten, muss schnell ein Corona Test durchgeführt werden. Das Testergebnis erhält man meistens nach 24 Stunden. Ist der Test positiv, müssen die Menschen für 2 Wochen in Quarantäne und danach erneut einen Test machen. Die Zahlen stiegen enorm, sodass ein Lockdown beschlossen wurde. Die Regeln waren, oft Hände zu waschen, viele Läden mussten schließen außer Supermärkte, Maskenpflicht in Läden. Schulen und Kitas mussten ab dem 17. März 2020 in Baden- Württemberg schließen bis die Zahlen niedriger wurden. Schüler mussten zum Homeoffice wechseln und mussten zuhause online unterrichtet werden. Nach dem ersten Lockdown wurden die Regeln gelockert, sodass Schulen, Kitas und Läden öffnen konnten, da die Zahlen niedriger wurden. Da

der erste Lockdown nicht ausreichend war, beschloss die Bundespräsidentin Angela Merkel einen zweiten Lockdown mit strengeren Regeln. Schulen und Kitas wurden erneut geschlossen, wie viele andere Berufe auch. In den meisten Bundesländern gilt eine Ausgangssperre und maximal zwei Haushalte dürfen sich treffen, wenn dies nicht eingehalten wird, wird Bußgeld verlangt. FFP2 Masken und OP-Masken sind ebenfalls Pflicht zu tragen. Die aktuellen Corona Zahlen in Deutschland liegen bei 2.285.003 neuen Fällen und 61.551 Todesfällen. Mittlerweile wurde der Corona Impfstoff in Deutschland von Ugur Sahin und seiner Frau entwickelt und so bleibt zu hoffen, dass sich die Lage bald bessert.

Corona Gedicht

Corona, Corona, nicht das Bier,
sondern dieses Virus hier.

Der Virus nervt uns alle,
es fühlt sich an wie eine miese Falle.

gefangen im Haus,
komm' ich doch nicht mehr raus.

Meine Freunde seh' ich schon lang' nicht mehr,
und online ist es auch meist schwer.

Mein Corona-Tagebuch

Mein Corona Alltag

Morgens beginn ich den Tag mit meinem Frühstück und anschließend logge ich mich im Online Unterricht ein. Hier bekomme ich Aufgaben von meinem Lehrer, erarbeite diese und lerne neue Sachen. Nach der Schule gibt es dann Mittagessen, das ich zusammen mit meiner Familie esse. Meine Nachmittage verbringe ich entweder mit Konfirmanden Unterricht, privatem Torwarttraining (Trainer und ich), lernen, an der Konsole spielen oder ich treffe mich mit meinem besten Freund (1 Person). Mein Tag endet circa gegen 22 Uhr, denn da gehe ich schlafen.

Mein Corona-Elfchen:

Coronavirus

Viele Verbote

Wir tragen Masken

Ich vermisse meine Freunde

Ansteckung

Die wichtigsten Corona-Regeln:

In Zeiten von Corona müssen wir gegenseitig aufeinander achtgeben, um nicht nur uns, sondern auch andere zu schützen. Besonders in der Öffentlichkeit ist es wichtig, 1,50 m Abstand zu halten. Die Viren können sich so schwerer verbreiten.

Hierfür ist es Pflicht, einen Mund-/Nasen-Schutz beim Einkaufen, auf Parkplätzen, bei großen Menschenansammlungen, im öffentlichen Verkehr und geschlossenen Räumen zu tragen. So kann die Ansteckungsgefahr verringert werden.

Um die Zahlen runterzubekommen, darf sich außerdem nur noch höchstens mit einem Haushalt plus einer weiteren Person treffen und ab 20 Uhr müssen alle, die in Baden-Württemberg leben, zu Hause sein. Außerdem haben nur noch notwendige Geschäfte offen wie zum Beispiel Lebensmittel oder Drogeriemärkte. Bei Restaurants oder im Baumarkt ist es möglich, zu bestellen und die Ware abzuholen.



Wenn jeder nicht nur nach sich schaut, können wir es schaffen, dass alle



wieder ihr gewohntes Leben weiterführen können. Es ist ganz wichtig, sich an die Regeln zu halten, denn sonst gibt es immer mehr Erkrankte und womöglich steigen die Todeszahlen in Deutschland und auf der ganzen Welt weiter an!



Online-Unterricht:

Positiv:

- || Man kann länger schlafen
- || Keine Ansteckungsgefahr
- || Kinder/Jugendliche lernen früh, mit den Medien umzugehen
- || Schüler, die sich in der Schule nicht so trauen, etwas zu sagen, machen es eher, wenn sie zuhause sind

Negativ:

- || Man kann schwieriger dem Stoff folgen
- || Sehr unpersönlich und keinen direkten Kontakt zu Lehrem oder Mitschülern
- || Technische Störungen, die ab und zu vorkommen, beeinflussen den Unterricht
- || Man muss sich erst reinfinden wie alles funktioniert und sich daran gewöhnen, das braucht Zeit

19:20 bis 22:55 **Netflix**-Sons of Anarchy:

Gedanken/Gefühle: Ich bin jetzt mit der 4. Staffel von Sons of Anarchy



fertig, war wirklich geil.

22:55 bis 10:00 **Nachts**: Gedanken/Gefühle: Gute Nacht.

Bericht über Corona

Der Coronavirus ist ein Krankheit. Der sich bei verschiedenen Menschen sich auswirkt. Die meisten infizierten Menschen entwickeln eine leichte bis mittelschwere Krankheit und erholen sich ohne krankenhausaufhalt. Woher das Coronavirus ursprünglich kommt, ist noch nicht bekannt. Fledermäuse gelten als wahrscheinliches Virus-Reservoir. Die ersten Fälle wurden von einem Markt in der chinesischen Stadt Wuhan gemeldet, auf dem Wildtieren verkauft wurden. Als mögliche Überträger des neuen Coronavirus gelten unter anderem Fledermäuse und Flughunde, die in bestimmten Regionen Asiens von Menschen verzehrt werden. Heute in Deutschland ist der 20.02.21 und 2,390,299 m sind Tod und 68,689 sind infiziert.

Mein Corona-Playlist :

1. Marilyn Manson- **EAT ME, DRINK ME** 2. **Type O Negative- October Rust** 3. **Slipknot- Iowa**



Zitat

Corona hat mich null interessiert. Aber seitdem Spahn aufgeklärt hat, dass die deutsche Regierung bzgl. dem Virus alles im Griff hat, ging bei mir langsam die Panik los.

Corona Tagebuch

Hallo Corona,
dies war jetzt genug,
wir werden uns noch
hören, nanu nanu.



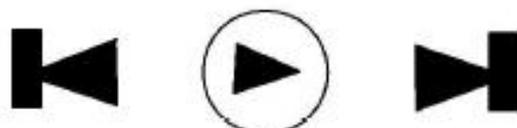
Hallo liebes Tagebuch,

ich beschreibe dir mal meinen Corona Alltag. Ich stehe jeden Morgen um 7:15 Uhr auf. Ich denke mir dann immer „ich will noch länger schlafen!“, aber dann denke ich, dass es besser ist als wenn ich Präsenzunterricht habe, weil sonst wäre ich um 6 Uhr aufgestanden. Egal, wenn ich wach bin, bereite ich mich auf den Online Unterricht vor, um 7:40 fängt dann meistens die erste Stunde an. Worauf ich keine Lust hab, weil es nicht so Spaß macht wie im Präsenzunterricht. Ich habe immer um 10 Uhr bis 10:30 Uhr Pause, darauf freue ich mich. Um 12:50 hab ich dann aus, außer wenn ich Mittagschule hab. Nach der Schule esse ich oft was. Wenn ich fertig mit der Schule bin, mach ich meine Hausaufgaben. Oft ruhe ich mich danach aus, nach dem Ausruhen spiele ich Spiele, mache mir vielleicht eine Maske und helfe meiner Mutter beim Kochen oder ich backe was. Am Abend gucke ich Handy und schlafe danach. :)

CORONAVIRUS SONG

0:58

2:40



CORONA SONG (Official Music Video)

<https://youtu.be/eq8o5WfBNCY>

SONGTEXT:

Ja es kommt der Corona-Virus, die Lungen voller Schleime, es kommt von alleine ich kann mich nicht entscheiden, soll ich Klopapier holen oder Desinfektion oder beides.

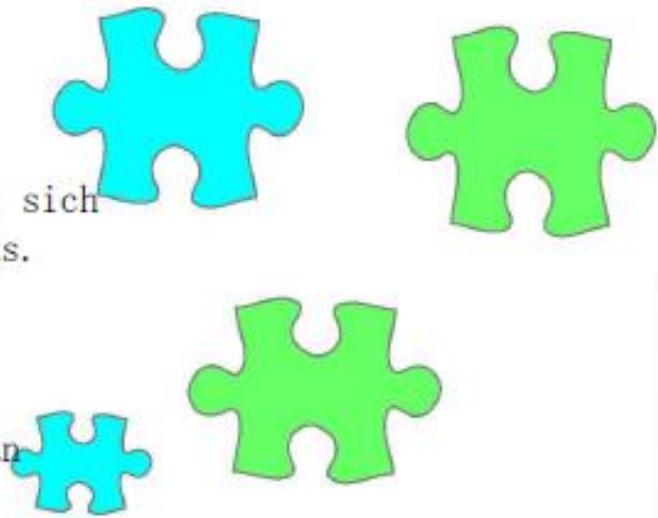
CORONA BERICHT

Corona im Allgemeinen

Ende Dezember 2019

gab es die erste Infektion mit dem Coronavirus, die in China stattfand. COVID-19 breitet sich seit diesem Fall immer weiter aus.

In Deutschland wurde der erste Fall einer Infektion am 27. Januar 2020 gemeldet. Viele Menschen starben seitdem an COVID-19.



Es ist unklar, wie COVID-19 entstanden ist, es gibt verschiedene Vermutungen, die einen sagen, es kam von Tieren und die anderen meinen, dass es Corona schon Jahre lang gibt. Eine Person hatte Covid und hat die anderen so angesteckt und das Virus hat sich so verbreitet. Die Todeszahlen sind um einiges gestiegen, sodass Deutschland und andere Länder Maßnahmen ergreifen mussten so wie den Lockdown, Läden schließen und auch die Schulen schließen. Bis heute halten sich Menschen trotzdem nicht an die Maßnahmen.

Es ist wichtig, dass die Menschen in dieser Zeit zusammenhalten und sich an die Regeln halten, denn so lässt sich die Gesamtsituation verbessern. Wir sind jetzt schon im Jahr 2021 und haben immer noch nicht COVID-19 überstanden. Die Forscher suchen fleißig nach Impfungen.

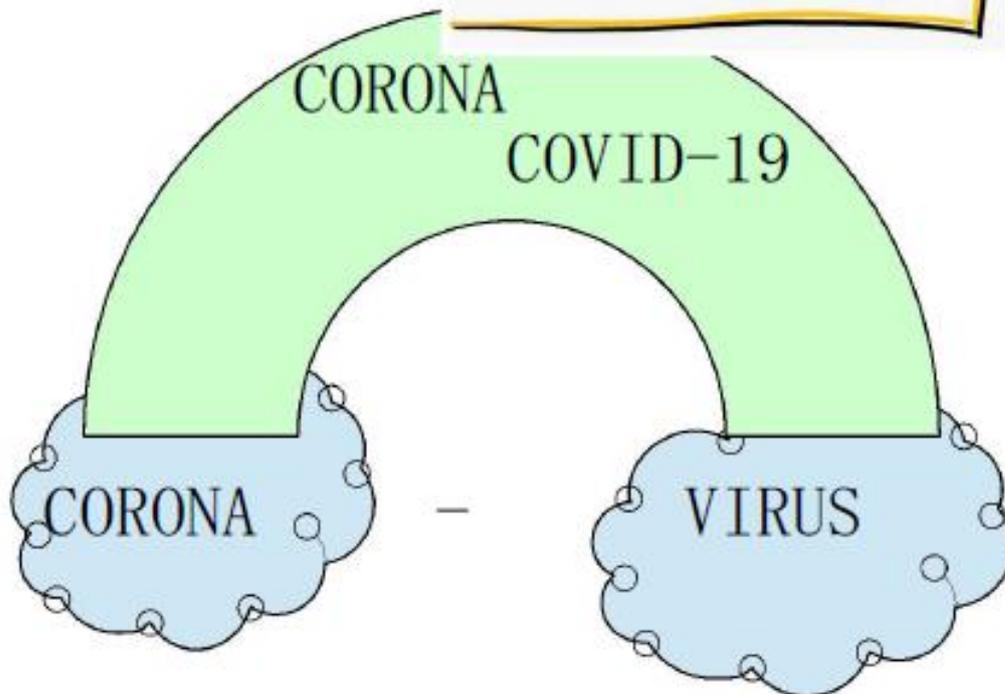


SPRÜCHE / ZITATE

*Hallo Geduld,
komm schon herein,
denn dies muss
jeder mal sein*

Gesund
ZEit
AbstanD
VernUnft
ZusammenhaLt
OpTImismus

Außer Betrieb
Geduldsfaden
gerissen!



CORONAVIRUS HASTAGS#

1. #Coronavirus 2. #Corona

2. #Covid-19 3. #Stay Home

4. #Masken

5. #Abstand



#STAY HOME
#COVID-19



DAS WAR 'S VON UNS! :)

**WIR WÜNSCHEN UNS ALLEN, DASS WIR DIESE
PANDEMIE GANZ BALD IN DEN GRIFF
BEKOMMEN UND WIEDER ZU EINEM
NORMALE(RE) N LEBEN ZURÜCKKEHREN
KÖNNEN!**

KLASSE 7A, RSG